

Die Anti-Aging-Wunderwaffe

Hyaluronsäure in der ästhetischen Medizin

Seit ca. 15 Jahren wird Hyaluronsäure weltweit in der ästhetischen Medizin eingesetzt. So werden mit Hyaluronsäure unter anderem Falten unterspritzt, Lippen modelliert, tiefe Narben angehoben, Gesichtskonturen aufgebaut oder auch Brüste ohne Operation vergrößert. Für goWell informiert der Münchner Spezialist für Ästhetische Medizin und Well-Aging, Dr. med. Dirk Tschauer, über den Einsatz der Substanz als Faltenfüller.

Hyaluronsäure oder Hyaluronan (HA) ist eine im Körper natürlich vorkommende Zuckerverbindung. Sie stellt einen wichtigen Bestandteil des menschlichen Bindegewebes dar, sorgt durch ihre Fähigkeit Wasser zu binden für elastische, straff gefüllte Haut, kommt auch in Sehnen und Bändern vor und ist unter anderem Hauptbestandteil der

Gelenkflüssigkeit. Hyaluronsäure verbessert aber auch den Zellstoffwechsel, fungiert als Schutz vor UV-Strahlung und wirkt als Fänger freier Radikale antioxidativ. Im Laufe der Jahre nimmt der Anteil an Hyaluronsäure im Körper ab. Die biologischen Zeichen der Hautreifung werden ungefähr ab dem 30. Lebensjahr sichtbar. Im Alter von 40 Jahren enthält beispielsweise die Haut nur noch ca. 60% des ursprünglichen Hyaluronanteils. Dies hat zur Folge, dass die Haut entsprechend trockener und weniger elastisch wird, sich Fältchen und Falten bilden. Die im ästhetischen Bereich eingesetzte Hyaluronsäure wird heute mittels bakterieller Fermentation hergestellt. So entsteht ein Präparat, das ohne Allergietestung für quasi alle Patienten verträglich ist. In ihrer natürlichen Form, der sogenannten „unvernetzten“ Form, ist Hyaluronsäure flüssig wie Wasser. Um daraus ein für den

ästhetischen Bereich beständiges Gel zu erhalten werden der Verbindung daher verschiedene Stabilisatoren zugesetzt. Es entsteht die sogenannte „vernetzte Hyaluronsäure“. Mit Hilfe dieser – je nach Hersteller verschiedenster – Stabilisatoren kann die Viskosität des Produktes gesteuert werden. Je nach Einsatzzweck, von der fast flüssigen Mesotherapie über die Behandlung erster Fältchen bis zu großflächigem Volumenaufbau, kommen so unterschiedlich viskose Hyaluronpräparate zum Einsatz.

Faltenunterspritzung: Der Behandlungsablauf

„Für eine Faltenbehandlung mit Hyaluronsäure wird in einer umfangreichen Vorbesprechung mit dem Patienten zunächst das erwünschte Behandlungsergebnis besprochen und über das Präparat aufgeklärt“, erläutert Dr. Dirk Tschauer. Professio-



nell arbeitende Anti-Aging-Experten dokumentieren den „Vorher-Zustand“ fotografisch mittels eines medizinischen Dokumentationssystems, wie auch den Zustand im Anschluss an die Behandlung. Vor der Behandlung sollte der Patient zusätzlich schriftlich über etwaige Risiken wie beispielsweise allergische Reaktionen aufgeklärt werden. Erstpatienten füllen zudem einen Patientenfragebogen aus, welcher die medizinische Vorgeschichte abklärt. Bei der Behandlung wird dann die Hyaluronsäure mit einer sehr dünnen Nadel in geringen Mengen unter die Hautoberfläche gespritzt und füllt so Vertiefungen an diesen Stellen auf. Hyaluronsäure ist ein geschmeidiges, farbloses Gel. Ein hochwertiges Hyaluronsäurepräparat fließt leicht und gleichmäßig in die Haut. Dr. Tschauder: „Injiziertes, vernetztes Hyaluron ist gerade in der Anfangszeit nach einer Behandlung unter der Haut in der Regel mehr oder weniger tastbar. Die Kunst des Ästhetikspezialisten ist es, einen natürlich aussehenden, ebenmäßigen Fülleffekt zu erzielen, der sich weich und angenehm anfühlt.“ Vorteil beim Einsatz von Hyaluronsäure: Die Mimik bleibt in vollem Umfang erhalten. Der Erfolg einer Behandlung mit Hyaluronsäure ist grundsätzlich sofort sichtbar. Einziges „Aber“: Wie bei allen Injektionen kann es

unmittelbar nach der Behandlung zu kurzzeitigen Rötungen, Schwellungen oder leichten Hämatomen um die Einstichstellen kommen. „Grundsätzlich ist der Patient sofort wieder öffentlich 'präsentabel'“, erklärt der Münchner Anti-Aging-Experte. „Optimal wirkt das Ergebnis dann ab ca. 3 Tage nach der Behandlung.“

Wirkung bis zu 12 Monaten

Etwaig auftretende Schmerzen sind bei der Faltenauffüllung abhängig vom persönlichen Empfinden den Einstichen mit der extrem dünnen Injektionsnadel gegenüber. Die meisten Patienten empfinden bei der Behandlung keine oder nur sehr geringe Schmerzen. Spürbar ist im Moment der Injektion meist ein leichter Druck, der durch die erwünschte Volumenvergrößerung im Gewebe ausgelöst wird. „Während ein Teil der Patienten die Behandlung als sanft und nahezu schmerzfrei empfindet, bevorzugen andere eine vorherige Behandlung mit einem Lokalanästhetikum, das in Cremeform aufgetragen werden kann“, erklärt Tschauder. „Bei meinen Patienten trage ich das beispielsweise grundsätzlich auf.“ Mit der Zeit wird die Hyaluronsäure vom Körper wieder abgebaut,

wobei die Effekte einer Hyaluronsäurebehandlung zwischen 6 und 12 Monaten anhalten. Stark abhängig ist das Anhalten dieser optisch positiven Wirkung unter anderem vom behandelnden Körperareal. Am längsten hält diese im inneren Mittelgesichtsbereich vor. In Gesichtsbereichen, die mirmisch stark belastet werden, wie beispielsweise Stirn oder Mundbereich, baut sich Hyaluron rascher ab. Positiver Nebeneffekt einer Hyaluronsäurebehandlung: Auch die körpereigene Kollagenproduktion kann wieder leicht stimuliert werden, das Gewebe wird quasi auf natürlichem Wege „verjüngt“.

Behandlungskosten abhängig von Materialmenge

Kosten für optische Anti-Aging-Maßnahmen werden von Krankenkassen nicht übernommen. Verständlicherweise wünschen Patienten im Vorfeld eine Information über den Preis eines solchen Schönheits-Treatments. Dieser ist abhängig von der Größe des behandelten Areals und damit der Menge des Materials, welches notwendig ist, um das angestrebte Ergebnis zu erzielen. Eine Hyaluronsäureunterspritzung der Kinnfalte kann



Vorher: Zornesfalte vor Unterspritzung



Vorher: Kinnfalte deutlich sichtbar



Nachher Zornesfalte mit Hyaluron aufgefüllt
(3 Tage nach Behandlung)



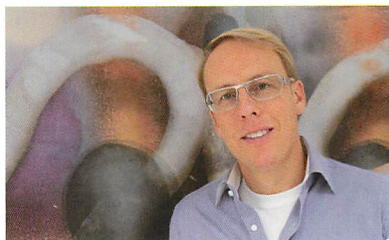
Nachher: Kinnfalte mit Hyaluron aufgefüllt
(3 Tage nach Behandlung)

z. B. zwischen 250 € und 500 € kosten, die der „Zornesfalte“ zwischen 250 € und 500 €, ebenso die der sog. „Nasolabialfalten“ (Falten zwischen Nasenflügel und Mundwinkel). „Ein erfahrener Arzt kann die benötigte Materialmenge aber im Vorfeld abschätzen und eine verlässliche Preisangabe machen“, so Dr. Tschauder.

Ästhetische Behandlungen werden übrigens in zunehmenden Maße auch von Männern in Anspruch genommen. „Ca. 15 % meiner Patienten sind Männer“, berichtet der Münchner Anti-Aging-Spezialist. „Und dies sind erfolgreiche, mit beiden Beinen im Leben stehende Manager, denen es nicht an Selbstbewusstsein mangelt, sondern die mit einer frischeren Optik lediglich ihren Erfolg und ihr Lebensgefühl zusätzlich unterstützen möchten“, und fügt schmunzelnd an: „Wobei der eine oder andere schon auch von seiner Frau zu mir geschickt wird ...“



**3 Fragen an
Dr. med. Dirk
Tschauder**



Wie findet man den richtigen Spezialisten für eine Hyaluronsäurebehandlung?

goWell: Spritzen dürfen sowohl Ärzte als auch Heilpraktiker. Einen „TÜV“ wie beispielsweise die DGBT-Zertifizierung bei Botox gibt es für Hyaluronsäure allerdings nicht. Persönlich würde ich mich ausschließlich in die Hände eines hochgradig spezialisierten Kollegen begeben, der mehrere hundert Behandlungen im Jahr durchführt. Das verspricht die nötige Erfahrung mit allen Gewebe- und Falzentypen.

Ist Hyaluronsäure gleich Hyaluronsäure?

In letzter Zeit drängen viele kleine Hersteller mit Dumpingpreisen für das Material auf den Markt. Für meine Patienten vertraue ich persönlich nur auf die über Jahre getesteten Wirkstoffe der großen Markenhersteller, bei denen ich von qualitativ höchstwertigen Produkten ausgehen kann.

Ist eine Hyaluronsäurebehandlung für jeden Hauttyp geeignet?

Grundsätzlich ja. Theoretisch sind allergische Reaktionen auf die darin enthaltenen Zusatzstoffe möglich, ich selbst habe dies in den letzten 10 Jahren aber noch nicht gesehen.

www.dr-tschauder.de

goWell[®] **+** Gesundheit • Beauty • Wellness

ANTI-AGING

Wunderwaffe Hyaluron

BURNOUT

Wenn die Hormone verrückt spielen

WELLNESS & BEAUTY

Yoga Retreats
Traumhotels zum Entspannen

Frühjahr/
Sommer
2013

Guide für
München

